Feedbackkultur

Welche Bedeutung hat die Rückmeldung zum Unterricht für alle am Unterricht beteiligten Personen?

Eine Feedbackkultur meint sowohl das Unterrichtsfeedback für die Lehrkraft als auch die gegenseitige Rückmeldung auf Seiten der Lernenden zum eigenen Lernen. Die Befragung zum Unterricht durch die Lernenden (Unterrichtsfeedback) signalisiert ihnen, dass sie ernst genommen werden und ihre Einschätzung zu Stärken und Schwächen des Unterrichts für das weitere Vorgehen bedeutsam ist.

Der kompetenzorientierte Ansatz erfordert neben der Transparenz von Inhalt und Methode auch die Transparenz der zu erreichenden Ziele und angestrebten Kompetenzen z. B. durch klare adressatenorientierte Formulierungen von Kriterien. Die Lernenden als aktive und eigenverantwortliche Mitgestalter des Lernprozesses überprüfen und vergleichen die Einhaltung der Kriterien zur Erreichung der Ziele durch einen regelmäßigen Austausch mit Gruppenmitgliedern und/oder Lernpartnern und Experten/Lehrkraft. Dies führt zu einer Stärkung der Selbstbeobachtung und Selbstreflexion. Die Lernenden geben sich gegenseitig eine Rückmeldung zum erreichten Lernstand unter Berücksichtigung der bekannten Kriterien für eine gute Arbeit (Transparenz der Ziele). Das Feedback dient so der Selbstvergewisserung und Bestätigung bzw. Berichtigung der eigenen Ergebnisse.

Beispiel für die Jahrgangsstufe 5 für ein erstes Feedback zu einer Dialogpräsentation. Die Kriterien für eine gelungene Präsentation waren zuvor bekannt und angegeben mit

- 1. Learn your text/the dialogue by heart.
- 2. Use body language, act out the dialogue
- 3. Speak loud and clear.

Die Beobachter geben den Akteuren ein begründetes Feedback z. B. zu drei Kategorien (yes – most of the time – no):

	☺	(2)	⊗
Learn your text/the dialogue by heart.	Well done. You spoke your text by heart.	most of the time.	You missed a sentence.
Use body language, act out the dialogue.	Well done. You used body language./ You acted out the dialogue.	most of the time.	You didn`t look at your partner.
Speak loud and clear.	Yes, well done, you spoke loud and clear. I could understand every sentence.	most of the time.	You didn't speak loud. Sorry, but I couldn`t hear you.